St. Dominic

Key Facts

Other names	**Dominic of Osma**, **Saint Dominic**
Born	1170
Location	Caleruega, Spain
Bloodline	
Married	
Children	
Position	Head of Papal Militia Army
Died	August 1221

View attachment 1321

Geboren in einer wohlhabenden Familie in Caleruega, auf halbem Weg zwischen Osma und Aranda im alten Kastilien, Spanien. Sein Vater gehörte der Familie de Guzmán und seine Mutter der Familie Aça oder Aza.

Dominic wurde an den Schulen von Palencia ausgebildet, danach an einer Universität, an der er sechs Jahre verbrachte.

1203 oder 1204 begleitete er den Bischof von Osma, Diego de Acebo, auf einer diplomatischen Mission für Alfons VIII., Den König von Kastilien. 1205 machte sich Dominic auf den Weg nach Rom, wo er sich einer Mission anschloss, um beim Aufbau eines päpstlichen Lagers als Prouille in Frankreich zu helfen.

Aus irgendeinem Grund wurde Bischof Diego de Acebo von Osma zurückgerufen und um 1207 in seine Diözese zurückgeschickt. Im Jahr 1208 gründete Dominic unter der Schirmherrschaft von Pierre Seila von Toulouse und Bischof Foulques von Toulouse eine eigene abtrünnige Gruppe von Militärmönchen.

1215 reiste Bischof Foulques mit Dominic und seinen Militärmönchen nach Rom, um Innozenz III. Zu treffen. Im folgenden Jahr erteilte Papst Honorius III. Nicht nur die Errichtung des Ordens der Prediger, der auch als Dominikanerorden bekannt ist, sondern ernannte Dominic zum Chef einer päpstlichen Milizarmee, die die Katharer vom Erdboden wischen sollte.
Es wurde befohlen, sich zu bilden, und eine Anfangstruppe von 200.000 Fußtruppen wurde mit Hilfe von 20.000 in Post gekleideten Rittern auf Pferden aufgestellt. Die allgemeine Bevölkerung bezeichnete sie als die „Halsabschneider“, aber Dominic hielt sie für die „Miliz Jesu Christi“.

Dominic wird auch zugeschrieben, dass er das offen satanische Opfer von Menschen durch Feuer und andere

böse Foltermethoden ins Leben gerufen hat und dem berüchtigten Auto da Fé vorsteht.

Ihm wird auch zugeschrieben, das berühmte Gebet Necklacke von Cybele als Rosenkranz wiederherzustellen.

Die meisten bösen Verbrechen

Um ein rechtswidriges Unternehmen zum Zwecke der Kriminalität zu gründen: (1206) Dieser Dominikus, auch bekannt als der heilige Dominikus, hat sich mit Papst Innozenz III. Zusammengetan, um die Einkommensströme aus dem Verkauf von Ikonen wiederzubeleben, indem er behauptete, eine Erscheinung Mariens mit Rosenkranz gesehen zu haben . Papst gewährt St. Dominic seine eigene Ordnung und wirksame Kontrolle über alle Reichtümer, die durch die Albigense-Kreuzzüge gegen die Katharer in Frankreich gesammelt wurden. Bis zum heutigen Tag hat dieses einfache falsche Unternehmen der Ikonenanbetung und -nutzung allein für die römisch-katholische Kirche über 3 Milliarden US-Dollar generiert.

Ein rechtswidriges Unternehmen zum Zwecke der Kriminalität gründen: Ordo Praedicatorum, Predigerorden, Dominikaner vom hl. Dominikus Dezember 1216 von Papst Honorius III Reue, Folter oder Strafe. Insbesondere, um Militäreinheiten bei der Jagd und Beseitigung von Ketzern besondere Unterstützung zukommen zu lassen.

Revision #1
Created 11 October 2025 16:15:04 by investigatione
Updated 11 October 2025 16:15:12 by investigatione